

Medienmitteilung Nr. 11

Liestal, 05. Juli 2011

Trockenheit im Wald und an den Waldrändern BL bleibt kritisch - Brandgefahr steigt erneut

Der Kantonale Krisenstab Basel-Landschaft und das Amt für Wald beider Basel rufen wegen anhaltender Trockenheit zu grösster Vorsicht mit Feuern im Freien auf!

Das ganze Kantonsgebiet hat in den vergangenen Tagen erneut für diese Jahreszeit zu wenig Niederschläge erhalten: 26 mm (Messstation Binningen) und zwischen 13 und 20 mm im Oberbaselbiet. Die Lage bleibt deswegen angespannt.

Da sich die Situation im Kanton tendenziell eher zuspitzt, wird empfohlen, vor allem bei windigem Wetter und an exponierten Stellen Feuer weiterhin nur an fest eingerichteten Feuerstellen zu entfachen und die Feuer und Glutreste vor dem Verlassen der Feuerstelle vollständig zu löschen. Insbesondere sollen keine brennenden Raucherwaren und Zündhölzer im Wald und an Waldrändern weggeworfen werden. Eine erhöhte Gefahr stellen Stoppelfelder dar, welche in kürzester Zeit in Vollbrand geraten können.

Der Kantonale Krisenstab (KKS) wird weiterhin regelmässige Lagebeurteilungen durchführen.

Für Rückfragen:

Adrian Baumgartner
Tel. 061 552 66 15
Infodienst Kantonaler Krisenstab

oder auf www.kks.bl.ch

